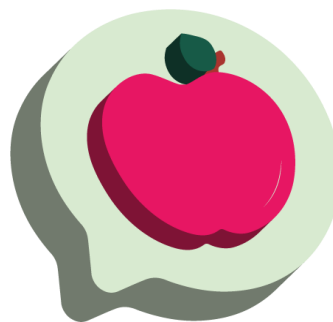


November 2021

Newsletter DiGeKo-Net



Liebe Mitglieder des DiGeKo-Netzes, Unterstützer*innen und Interessierte,

ein Jahr DiGeKo-Net – diesen Meilenstein konnten wir Anfang Oktober feiern und auf ein spannendes erstes Projektjahr zurückblicken. Als DiGeKo-Net im Oktober 2020 startete, war unser Team noch deutlich kleiner, aber unsere Aufgabe stand bereits fest: Wir wollen, in enger Zusammenarbeit mit Menschen mit einem Alphabetisierungsbedarf, eine Gesundheits-App ohne Lesetexte entwickeln. Seitdem hat sich einiges getan – sowohl in Sachen App als auch auf Netzwerkebene.

Nachdem im ersten halben Jahr vor allem der enge Austausch mit Fachkräften und Multiplikator*innen aus den Bereichen Gesundheit, Sozialarbeit, Migration und Alphabetisierung aus ganz Schleswig-Holstein im Mittelpunkt stand, war das zweite Halbjahr durch **die im Mai 2021 gestarteten Interviews** mit Menschen mit Les- und Schreibschwierigkeiten geprägt. Die Erhebungsphase startete, bedingt durch die Covid 19-Pandemie, anders als ursprünglich geplant, mit Interviews am Telefon. Zugang zu den Interview-Teilnehmer*innen erhielten wir dabei durch die Unterstützung unserer Praxispartner*in-

Der meist sehr unkomplizierte und niederschwellige Ablauf der Telefon-Interviews ermöglichte uns einen wichtigen und intensiven Austausch zu den Bedarfen und Wünschen der Zielgruppe im Bereich Gesundheitsversorgung. Das Thema fand bei allen Befragten viel Anklang und weckte Interesse, längerfristig im Projekt mitzuwirken. Ab Spätsommer hatten dann wir auch endlich die Möglichkeit **Fokusgruppen** durchzuführen. Diese regten den Austausch der Zielgruppe *untereinander* an und gab ihnen Raum, gemeinsam über ihre Erfahrungen im Gesundheitswesen zu sprechen.

Parallel zu den Interviews wurden die erhobenen Daten fortlaufend ausgewertet und konnten in die **App-Entwicklung** miteinfließen. Seit Mai entwickeln Dennis Przytarski und Colin Kavanagh die Gesundheits-App ohne Lesetexte. Im Mittelpunkt steht hierbei das inklusive App-Design, welches in unserem Projekt maßgeblich durch die Partizipation der Zielgruppe und den damit einhergehenden agilen Entwicklungsprozess geprägt ist. In die aktuelle Phase der App-Konzipierung fließen die vielen Wünsche und Anregungen der Befragten direkt mit ein und bilden so die Grundlage für den ersten Prototypen der App.

Im Zuge des **Weltalphabetisierungstages** am 08. September hatte DiGeKo-Net gemeinsam mit dem Grundbildungszentrum der Förde-VHS und einer Lernbotschafterin einen Stand in der Holsten-Straße in Kiel. Ziel war es, die breite Öffentlichkeit für Themen der Alphabetisierung zu sensibilisieren und Interessierten mehr über das Angebot des Grundbildungszentrums und den Zielen von DiGeKo-Net zu berichten. Zusätzlich gab es am Abend ein offenes digitales Angebot für einen tiefergehenden Austausch. Gerade der Stand in der Holsten-Straße fand viel Anklang und zahlreiche Menschen haben sich informiert und das Gespräch gesucht. Das verdeutlicht noch einmal, wie wichtig aufsuchende und niederschwellige Angebote in der Grundbildung sind und wie wichtig es ist, das Thema der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Ein weiteres wichtiges Ereignis war **der erste DiGeKo-Net Regionalworkshop** vom 30.09.2021 bis 01.10.2021. Das Online-Angebot richtete sich an Fachkräfte, Multiplikator*innen und Interessierte aus den Bereichen Alphabetisierung, Sozialarbeit, Migration und Gesundheit. Wir haben u.a. erste Befragungsergebnisse unserer Erhebungen vorgestellt, so dass die Erfahrungen, Bedürfnisse und Handlungsstrategien von Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten im Gesundheitswesen im Mittelpunkt standen.

Durch verschiedene Diskussionsrunden, Sensibilisierungsmethoden und inhaltliche Inputs konnten wichtige neue Erkenntnisse generiert werden und Ideen für Handlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten auf individueller, aber vor allem auch auf gesellschaftlich-struktureller Ebene entwickelt werden. Außerdem erhielten die Teilnehmer*innen einen Einblick in aktuelle Diskurse und Gesetzgebungen zur digitalen barrierefreien Kommunikation und vor allem der Barrierefreiheit im Gesundheitswesen. Daran anschließend gab Dennis Przytarski aus unserem Entwickler-Team eine Einführung in das inklusive App-Design und lieferte damit spannende Einblicke in ein noch sehr junges Forschungsfeld.

Wir bieten einen weiteren Termin für diesen Workshop an (Online):

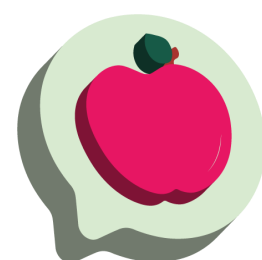
02.12.2021, 14-17 Uhr

&

03.12.2021, 10 – 13 Uhr

Melden Sie sich dafür einfach per Mail bis zum 29.11.2021 an. Auch die Teilnahme an nur einem der beiden Tage ist möglich. Die vollständige Einladung finden Sie unter:

https://www.fh-kiel.de/fileadmin/data/technologietransfer/institut_frauenforschung/digecko/einladung_dezember_2021.pdf



DiGeKo-Net tritt seit einiger Zeit im neuen Design auf. Unser **neues Logo** und die dazugehörigen Farben prägen von nun an auch unseren Newsletter sowie Flyer und bald auch unsere **Social-Media-Kanäle**. Diese erhalten in den nächsten Wochen ein völlig neues Auftreten und auch neue spannende Inhalte. Folgen Sie uns auf **Instagram (@digekononet)** und **Facebook (facebook.de/digekononet)**, um auf dem neusten Stand im Projekt zu bleiben und bald von uns produzierte Videos und Inhalte zu sehen.

Melden Sie sich bei uns, wenn sie Anregungen, Kritik oder Ergänzungen bezüglich unseres Projekts haben oder Interesse haben, bei uns mitzuwirken. Wir freuen uns auf die nächsten zwei Jahre DiGeKo-Net und bedanken uns für Ihr Engagement und die zahlreiche Unterstützung des Projekts im ersten Jahr!

Viele Grüße aus Dietrichsdorf,
Ihr Projektteam

Merle Heyrock & Johanna Fraas

(Wissenschaftliche Begleitung/Koordination)

Prof. Dr. Ayca Polat & Prof. Dr. Britta Thege

(Projektleitung)

Colin Kavanagh & Dennis Przytarski

(App-Entwicklung)

Malte Breiholz & Silvana Post

(studentische Hilfskräfte)

Kontakt:

Merle Heyrock, M.A.

merle.heyrock@fh-kiel.de

Tel.: 0431 / 210 1788

WhatsApp: 01575/0454289

Johanna Fraas, M.A.

johanna.fraas@fh-kiel.de

Tel.: 0431 / 210 1786



DI GE KO
DIGITALE GESUNDHEITS KOMPETENZ